

M-KIT

Modularer Kurzintelligenztest

Helena Wagner

ID 27817-36

Datum 01.09.2016

Standard

1. Auflage

RÜCKMELDUNG ZU IHREN ERGEBNISSEN

Sie haben den modularen Kurzintelligenztest (M-KIT) bearbeitet, ein valides und (gender-)fares Verfahren zur Erfassung fluider Intelligenz. Fluide Intelligenz beschreibt die Fähigkeit, Problemlösungen ohne Zuhilfenahme von Vorwissen zu erschließen. Der M-KIT erfasst damit den Kern der Intelligenz relativ unabhängig von Faktoren wie erworbenem Schulwissen, spezifischen Berufskennntnissen und ähnlichem.

Fluide Intelligenz ist für eine erfolgreiche Bewältigung des eigenen (Arbeits-)Alltags entscheidend. Auch wenn die meisten Probleme im (Arbeits-)Alltag nicht ohne problembezogenes Wissen gelöst werden können, so beschreibt fluide Intelligenz sowohl, wie gut vorhandenes Wissen genutzt werden kann, um unerwartet auftretende Probleme eigenständig zu lösen, als auch, wie leicht das vorhandene Wissen gegebenenfalls erweitert werden kann, falls dies erforderlich sein sollte. Fluide Intelligenz kann daher als grundlegender Bestandteil des eigenen Arbeits- und Lernpotenzials betrachtet werden.

Der M-KIT ist so konzipiert, dass er in fünf eigenständigen Modulen eingesetzt werden kann. Je nach Anwendungsbedürfnis kann entweder eines der Module (A, K, V, F, N) einzeln durchgeführt werden oder der gesamte Test. Die folgende Übersicht verdeutlicht Ihnen den Aufbau des M-KIT:

<p>Wortfolgen Erwachsener – Jugendlicher – Kind</p>	<p>Bildteile</p>	<p>Zahlenvergleiche</p>	<p>Ausbalanciert (Modul A)</p>
<p>Kurztexte</p>	<p>Kartenstapel</p>	<p>Ungleichungen $a > 13$ $b = 1$ $a < 15$</p>	
<p>Verbal (Modul V)</p>	<p>Figural-bildhaft (Modul F)</p>	<p>Numerisch (Modul N)</p>	<p>Fluide Intelligenz Gesamttest</p>

Der M-KIT erfasst fluide Intelligenz mit Hilfe von sechs verschiedenen Aufgabengruppen: Wortfolgen, Bildteile, Zahlenvergleiche, Kurztexte, Kartenstapel und Ungleichungen. Wie Sie in der Abbildung sehen können, verfügt der M-KIT über zwei verbal geprägte (Modul V), zwei figural-bildhaft geprägte (Modul F) und zwei numerisch geprägte (Modul N) Aufgabengruppen. Von diesen fokussiert sich jeweils eine Aufgabengruppe auf die rein fluid-schlussfolgernde Komponente (Modul K), wohingegen die jeweils andere Aufgabengruppe den verbalen, figural-bildhaften bzw. numerischen Aspekt vergleichsweise stärker betont (Modul A). Werden alle Aufgabengruppen eingesetzt, lässt sich zusätzlich ein Gesamttestergebnis ableiten.

Die Aufgabengruppen des M-KIT wurden so ausgewählt, dass weder Frauen noch Männer begünstigt oder benachteiligt werden.

Nachfolgend werden die fünf Module des M-KIT und der Gesamttest kurz beschrieben:

Kernfokussiert (Modul K)

Die fluide Intelligenz wird kernfokussiert erfasst, indem abstrakt logische und sequentiell lösbare Aufgaben präsentiert werden. Dies erfolgt mittels eines kurzen Textes (Aufgabengruppe Kurztex-te), mit Figuren/Symbolen (Aufgabengruppe Kartenstapel), oder mit mathematischen Zeichen (Aufgabengruppe Ungleichungen). Die erfolgreiche Bearbeitung von Modul K erfordert hohe Fähigkeiten im abstrakt logischen Denken. Hohe Testleistungen in Modul K weisen auf hohe allgemeine Denkleistungen bzw. abstrakte Problemlösefähigkeiten hin.

Ausbalanciert (Modul A)

Modul A besteht aus den drei Aufgabengruppen Wortfolgen, Bildteile und Zahlenvergleiche. Zur erfolgreichen Bearbeitung dieser drei Aufgabengruppen sind – mehr als bei denen von Modul K – auch verbale, figural-bildhafte und numerische Fähigkeiten erforderlich, welche über das abstrakt logische Denken hinausgehen. Hohe Testleistungen in Modul A weisen auf hohe flexible Problemlösefähigkeiten in variierenden Kontexten hin.

Verbal (Modul V)

Modul V besteht aus den zwei Aufgabengruppen Wortfolgen und Kurztex-te. Damit kombiniert das Modul eine verbale Aufgabengruppe mit hohen Anforderungen an das abstrakt logische Denken und Problemlösen (Kurztex-te) mit einer Aufgabengruppe, bei welcher zur Lösung verstärkt auch verbale, assoziative Fähigkeiten gefragt sind (Wortfolgen). Hohe Testleistungen in Modul V weisen auf hohe Problemlösefähigkeiten im verbalen (sprachlichen) Kontext hin.

Figural-bildhaft (Modul F)

Modul F besteht aus den zwei Aufgabengruppen Bildteile und Kartenstapel. Damit kombiniert das Modul eine figural-bildhafte Aufgabengruppe mit hohen Anforderungen an das abstrakt logische Denken (Kartenstapel) mit einer Aufgabengruppe, bei welcher zur Lösung verstärkt auch figural-bildhafte (visuelle) Fähigkeiten gefragt sind (Bildteile). Hohe Testleistungen in Modul F weisen auf hohe Problemlösefähigkeiten im figural-bildhaften (visuellen) Kontext hin.

Numerisch (Modul N)

Modul N besteht aus den zwei Aufgabengruppen Zahlenvergleiche und Ungleichungen. Damit kombiniert das Modul eine numerische Aufgabengruppe mit hohen Anforderungen an das abstrakt logische Denken (Ungleichungen) mit einer Aufgabengruppe, bei welcher zur Lösung verstärkt auch numerische Fähigkeiten gefragt sind (Zahlenvergleiche). Hohe Testleistungen in Modul N weisen auf hohe Problemlösefähigkeiten im numerischen (zahle-gebundenen) Kontext hin.

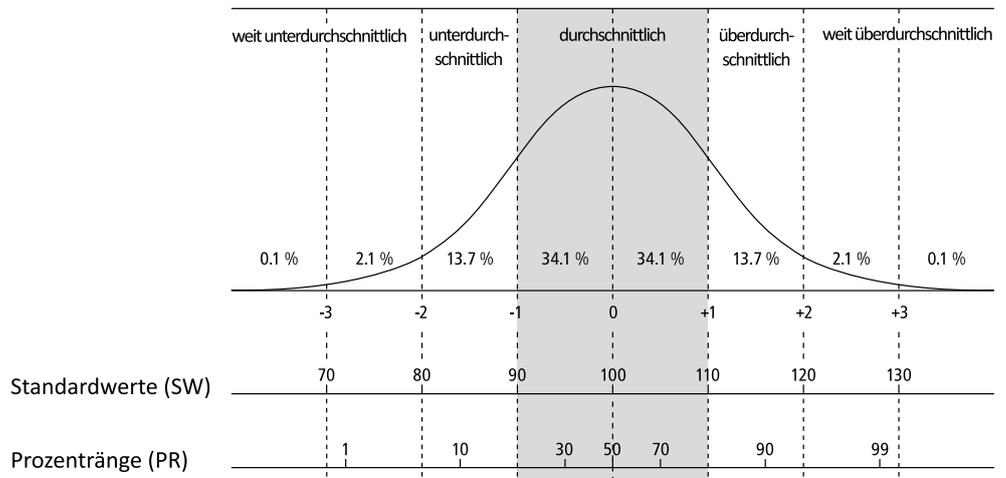
Fluide Intelligenz (Gesamttest)

Der Gesamttest besteht aus allen sechs Aufgabengruppen und bewertet die Problemlösefähigkeit umfassend. Hohe Testleistungen im Gesamttest weisen auf allgemein hohe flexible Problemlösefähigkeiten hin, unabhängig vom Abstraktionsgrad und Kontext des auftretenden und zu lösenden Problems.

ZUR INTERPRETATION IHRES TESTERGEBNISSES IM M-KIT

In der nachfolgenden Profildarstellung können sie Ihr Testergebnis sehen und mit den Testergebnissen vieler anderer Personen vergleichen. Bei diesen Vergleichspersonen handelt es sich entweder um Gymnasiasten der Oberstufe (Normierungsstichprobe) oder um Studierende (Studierendenstichprobe). Ihre Leistung im M-KIT wird also mit den Leistungen von Gymnasiasten oder Studierenden verglichen und nicht mit einer repräsentativen Bevölkerungsstichprobe. Bitte beachten Sie diesen Umstand bei der Betrachtung Ihres Testergebnisses.

Vergleichsgrundlage
Normierungsstichprobe



Rohwert	Fluide Intelligenz	SW	PR %
40	Ausbalanciert (Modul A)	118	96
35	Kernfokussiert (Modul K)	111	86
23	Verbal (Modul V)	111	87
27	Figural-bildhaft (Modul F)	114	91
25	Numerisch (Modul N)	115	93
75	Fluide Intelligenz (Gesamttest)	115	93